Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36221
Copyright: Geras, Prämonstratenserstift

Dw hast auf gefaren in die hoch dw hast ge
nomen die gefangenheit dw hast genomen gab
in den menschen Wan si auch nicht gelaubent
zw in wonen got dem herren Gesegent sey
der herre des tages alle tage gelucht hasten werch
peraitet vns got vnsers hails Vnser got got
hail ze tuen vnd der herre des herren der aus
gang des todes Aber got wird zeprechen die
haubt seiner vende die schaitel des lochs die in
nen gelusten wandln Der herre sprach ich pe
cher aus basan ich pecher in die tiefe des meres
Das dem fuz werd in geduncket in dem plute
mit zunge deiner hunde von den vienden von
im Got si sahen dein in gang die in gang meines
gotz meines chunigs der in der heilicheit ist die
fursten chomen e sier gesamte mit den psallierenden
in der mitte der jungen magde Segent got in den
sammenunge der gelaubhaubten herre von den prun
nen israhels Da ist benyamin der zungelinch
in des gemutes entzuchen Die fursten von iudas
sint verlaitter die fursten von zabulon die fursten
von neptalim Got endent deiner chraft got
pestetigt das das dw in vns gewrcht hast
Von deine tempel ze ierusalem chunig werdent
dir gab opferint Besse die tier des gewrz
die sammung der stir vnder dem chuen der welche
das si die aus treiben die pewert sint mit silber
Bestraw die diet die strit wellent potten wer
dent chument aus egypten Ethiopia fur chumt